

# Myaku

Von Jigarkhvar

## Kapitel 3: Fortsetzung Kapitel 2: Umzug

sooo gomen nasaii... das muss noch zu kapi zwei XD iwie ist uns das noch eingefallen...ich hoff es gefällt.

---

„Sooo reicht das an Pflege und Betreuung?“, fragte Toshiya lächelnd nach.

„Hm du könntest mir noch die Schultern massieren...“

„Pffh bin ich eure Altenbetreuerin oder was?! Aber oookay, wenn mein süßes Kyo-chan es will...“

„Noch einmal –chan und dein Arm ist gebrochen!“

„...Kyo-chibi?“

„NEIN! Los, komm jetzt, ich will frühstücken.“

Kyo zerrte ihn an der Hand mit in die Küche, wo der übermüdete Shinya Kaffee kochte.

„Okay, warten wir, bis Chibi fertig ist.“, meinte Kyo, setzte sich auf die Eckbank und klopfte auf den Platz neben sich. Toshiya folgte der Aufforderung und massierte dann Kyos Schultern, während sie belustigt zusahen, wie Shinya gähnend einen Teebeutel in seine gefüllte Kaffeetasse hängte und fragte, wer von ihnen noch einen Earl Grey haben wollte.

„Der Kerl schläft ja echt praktisch noch im Stehen!“, flüsterte Toshiya dem Kleineren zu, der halb auf dem Tisch lag und die Massage genoss, den Kopf auf die Arme gelegt.

„Was sagst du, Totchi? Stimmt was mit meinem Tee nicht? Mhm wo ist nur der Zucker...“, brabbelte Shinya und tapste von einem Schrank zum nächsten.

„Thihi, wie wär’s wenn du es mal mit dem Schüsselchen hier auf dem Tisch probierst?“, schlug Kyo vor.

„Hö? Oh...ja...ich bin wohl noch nicht so ganz wach...ich bin heute Morgen aus dem Bett geflogen, weil ich dachte, dass Die schreit...“, erzählte Shinya, während er sich an den Tisch setzte und gedankenverloren die komplette Zuckerschüssel in seine übervolle Tasse kippte. Die beiden anderen lächelten nur mitleidig und nickten verständnisvoll.

„Alles klar, Chibi...“, antwortete Toshiya und sah dann hinab zu Kyo, strich ihm sanft über den schmalen Rücken, massierte dann an der Wirbelsäule entlang und fuhr an den Seiten entlang. Er konnte gar nicht genug von diesem Körper bekommen...

„Naaa passt es so?“, fragte er nach. Als Antwort bekam er ein Nicken und ein wohliges Schnurren, was Toshiya sofort knallrot anlaufen ließ.

Da kam Die in die Küche gewuselt, er trug schon Alltagsklamotten und hatte sich trotz den 27°C außen eine Mütze aufgesetzt.

„AAAAH wo hab ich nur meinen Geldbeutel hingelegt?!“

„Auf der Kommode im Flur liegt so einiges von dir rum...“, antwortete Toshiya mit einem Nicken Richtung Flur.

„Okay...ich geh jetzt nämlich Haarfärbemittel kaufen, dieses Mal aber echt das Richtige! ... Und was macht ihr zwei da?!“

„Wieso? Was sollen wir machen? Ich massiere das Kyo-cha-äääh, -kun!“, sagte Toshiya ganz unschuldig. Auch Kyo nickte brav.

„So, so...weil du knallrot bist und Kyo sabbert!“

„WAS?!“, kam es von den beiden. Die grinste schon und wollte ein allwissendes Kommentar ablassen, doch da unterbrach in Shinya.

„Bäääh der Tee schmeckt nach ekligem süßem Kaffee!! Igiiiitt das ist ja eine Mogelpackung!“

„Was hast denn du da in der Tasse?!“, fragte Die ganz entsetzt und schnüffelte an dem ekligen Gebräu. Dadurch war er von den anderen beiden abgelenkt, die innerlich erleichtert aufatmeten.

//Die, du Blödmann... aber moment... Kyo sabbert?! Ach Unsinn, das hat Die nur so gesagt...//, dachte Toshiya, beugte sich aber trotzdem zur Seite, um Kyos Gesicht sehen zu können. Der Kleine sah ihn kurz an, drehte den Kopf aber dann in die andere Richtung.

//Hm?//

„Shinya, kipp das weg und mach dir einen ordentlichen Kaffee...ohne Teebeutel!“, sagte Die gerade und klopfte dann kurz auf den Tisch, „Ich geh, Leute! Tschau!“

Und schon war er weg. Shinya seufzte, kippte seine Brühe weg und schlurfte aus der Küche.

„Ich leg mich noch mal hin...“

„Tu das!“, kam es von den anderen beiden. Die Haustür klackerte, Die ging also einkaufen.

//Yippie, ich bin praktisch allein mit ihm!//, freute sich Toshiya – zu früh, denn leider hatte Kaoru nun doch beschlossen, aufzustehen und in der Küche für die drei ein Frühstück zu machen. („Damit ihr endlich Bärenstark werdet, ihr Teddys!“)

Kyo rutschte ein Stück von Toshiya weg und vermied es, ihn noch einmal anzusehen.

//Was hat er denn? War es ihm peinlich??//

Doch als Kaoru anfing, mit ihnen über das neue Album zu reden, vergaß er die Gedanken wieder...

---

so das wars etz aber...als nächstes kommt wirklich kapitel 3 XD  
kommis wären lieb.